

Inhalt

Januar 2008 · 43. Jahrgang

1 · 2008

Forschung

- 2 **Nachrichten aus der internationalen Fachliteratur**

Fachwissen

N Notfallmedizin

- 8 **Reanimation bei Kindern**
 CME Empfehlungen nach aktuellen Leitlinien
 18 CME-Fragen
 19 CME-Anleitung

A Anästhesiologie

- 20 **Anästhesie bei Phäochromozytom**
 CME Besonderheiten, mögliche Komplikationen
 und medikamentöse Strategien
 28 CME-Fragen
 29 CME-Antwortbogen

N Notfallmedizin

- 30 **Die Akuttherapie adipöser Patienten**
 Ein zunehmendes Problem im Rettungsdienst

Intensivmedizin

- 38 **Analgesiedierung**
 Umsetzung der S2e-Leitlinien dient der
 Prozessoptimierung
- 44 **Fragen aus der Facharztprüfung**
 Zweifel? Lücken? Prüfungsangst?
 Testen Sie Ihre Kenntnisse mit der AINS!

Topthema: Sepsis und septischer Schock

- 46 **Zwischen steigender Inzidenz und sinkender Letalität**
 CME 48 **Veränderungen der Mikrozirkulation – Therapeutische**
Ansätze
 54 CME-Fragen
 56 **Kardiovaskuläres Versagen in der Sepsis**
 64 CME-Fragen
 66 **Dysfunktion im Hepatosplanchnikusgebiet:**
Optimierung der O₂-Versorgung
 71 CME-Fragen
 73 CME-Antwortbogen

Management

- 74 **Berufsperspektive**
 Notarzt bei der Bergrettung

Fokus

- 78 **Forschungsverbund „Allokation“**
 Entscheidung zwischen Ethik und Ökonomie:
 Wer erhält eine teure Therapie?

Info

- 80 **Tipps und Trends**
 83 **Veranstaltungskalender**
 84 **Buchtipps**
 86 **Forum der Industrie**
 88 **Ausblick**
 88 **Impressum**

Erratum zu AINS 11–12/07

> S. 785, Absatz „MAC-Wert“

In einer Untersuchung an japanischen Patienten, die älter als 65 Jahre waren, betrug der MAC-Wert bei Männern 69% (95% Konfidenzintervall 63,0–75,6%) und bei Frauen 51% (95% Konfidenzintervall 44,6–57,6%) [7]. Bei einer Evaluierung von Xenon als Sedativum auf der Intensivstation schwankte die für eine ausreichende Sedierungstiefe notwendige Xenon-Konzentration zwischen 9% und 62%, was interindividuelle Unterschiede im MAC-Wert nahelegt [9].

S. 785/786, Absatz „Xenon im Vergleich zu anderen Inhalationsanästhetika“

Rossaint et al. untersuchten im Rahmen einer multizentrischen Untersuchung die Effizienz und Sicherheit von Xenon im Vergleich zu Isofluran/N₂O an 218 Patienten (ASA I–III), die sich einem elektiven Eingriff unterzogen.

S. 786, Abb. 4 Aufwachzeit: N₂O/Isofluran und Xenon im Vergleich

S. 786, Abb. 5a Isofluran

Wir danken unseren Lesern, die uns auf diese Fehler aufmerksam gemacht haben!